

Ergebnisveröffentlichung

Q3 GJ 2021

1. April bis 30. Juni 2021

siemens-energy.com

München, 4. August 2021 – Siemens Energy veröffentlichte heute die Ergebnisse für das 3. Quartal des Geschäftsjahrs 2021, das am 30. Juni 2021 endete.

Siemens Energy – Segment Gas and Power auf Kurs, SGRE belastet durch Onshore-Windgeschäft

Christian Bruch, Vorsitzender des Vorstands der Siemens Energy AG, sagte: „Mit unseren Aktivitäten bei Gas and Power liegen wir voll auf Kurs, das Segment hat die erwarteten Ergebnisse erzielt. Währenddessen kann uns die Leistung von SGRE nicht zufriedenstellen, das einen herben Rückschlag im Hinblick auf den Turnaround des Onshore-Geschäfts hinnehmen musste. Das weiterhin attraktive Marktumfeld von Siemens Energy bleibt dadurch unberührt. Allerdings erwarten wir aufgrund des Gegenwinds bei SGRE das untere Ende der Konzern-Margenprognose für das Gesamtjahr nicht zu erreichen.“

- Starke Entwicklung des Auftragseingangs bei Gas and Power (GP). Aufgrund der erwarteten volatilen Auftragsentwicklung bei Siemens Gamesa Renewable Energy (SGRE) sank der Auftragseingang um 36,8% auf 5,9 Mrd. € gegenüber einem starken Auftragseingang im Q3 GJ 2020. Der Auftragsbestand lag zum Quartalsende bei 82,6 Mrd. €.
- Die Umsatzerlöse erhöhten sich um 8,8% auf 7,3 Mrd. € aufgrund von Wachstum in beiden Segmenten. Das Book-to-Bill-Verhältnis (Verhältnis von Auftragseingang zu Umsatzerlösen) lag damit unter 1. Auf vergleichbarer Basis (ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte) legten die Umsatzerlöse um 11,2% gegenüber dem Niveau des Vorjahrs zu.
- Aufgrund der sehr starken Verbesserung bei GP lag das Angepasste EBITA vor Sondereffekten von Siemens Energy trotz eines Verlusts bei SGRE mit 54 Mio. € (Q3 GJ 2020: minus 213 Mio. €) im positiven Bereich, die Marge betrug 0,7%. Im abgelaufenen Quartal belasteten Sondereffekte in Höhe von insgesamt 178 Mio. €, die vor allem im Zusammenhang mit dem Programm zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit bei GP standen. Im Q3 GJ 2020 betragen die negativen Sondereffekte allerdings 969 Mio. € und beruhten zum Großteil auf strategischen Portfolioentscheidungen. Letztlich lag das Angepasste EBITA mit 124 Mio. € im negativen Bereich, gegenüber minus 1.182 Mio. € im Vorjahr.
- Der Verlust nach Steuern betrug 307 Mio. €, dies stellt eine sehr starke Verbesserung gegenüber dem Verlust von 1.132 Mio. € im Vorjahresquartal dar. Das entsprechende unverwässerte Ergebnis je Aktie lag bei negativen 0,32 €.
- Für das Geschäftsjahr 2021 bestätigt der Vorstand den Ausblick für das nominale Wachstum der Umsatzerlöse im Bereich von 3% bis 8% für Siemens Energy. Aufgrund der Geschäftsentwicklung der Onshore-Aktivitäten von SGRE im abgelaufenen Quartal und erheblich geringeren Ergebniserwartungen für das Geschäftsjahr 2021, erwartet der Vorstand nun jedoch eine Angepasste EBITA-Marge vor Sondereffekten im Bereich von 2% bis unter 3% für Siemens Energy (bisher 3% bis 5%).

Siemens Energy

(in Mio. €)	Q3 Veränderung		
	GJ 2021	GJ 2020	Ist
Auftragseingang	5.950	9.418	(36,8) %
Umsatzerlöse	7.262	6.675	8,8 %
Angepasstes EBITA	(124)	(1.182)	(89,6) %
Angepasste EBITA-Marge	(1,7) %	(17,7) %	16,0 PP
Sondereffekte	(178)	(969)	(81,7) %
darin Überleitung Konzernabschluss	0	(16)	
Angepasstes EBITA vor Sonder- effekten	54	(213)	k.A.
Angepasste EBITA-Marge vor Sondereffekten	0,7 %	(3,2) %	3,9 PP
Gewinn (Verlust) nach Steuern	(307)	(1.132)	(72,9) %
Ergebnis je Aktie (in €)	(0,32)	(1,36)	(76,5) %
Free Cash Flow vor Steuern	328	432	(24,0) %

- Trotz des deutlichen Wachstums bei GP ging der Auftragseingang stark zurück, bedingt durch einen sehr starken Rückgang bei SGRE gegenüber einem aufgrund von Großaufträgen im Offshore-Bereich starken Q3 GJ 2020.
- Die Umsatzerlöse erhöhten sich auf berichteter Basis deutlich. Ein beträchtlicher Zuwachs bei SGRE wurde begleitet von einer deutlichen Zunahme bei GP. Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte betrug das Wachstum der gesamten Umsatzerlöse 11,2%.
- Die Umsatzerlöse des Servicegeschäfts lagen deutlich über dem Vorjahresquartal.
- Das Book-to-Bill-Verhältnis ging auf 0,82 zurück, hauptsächlich bedingt durch SGRE. Der Auftragsbestand lag mit 82,6 Mrd. € unter dem Wert des Vorquartals.
- Das Angepasste EBITA erhöhte sich sehr stark. Ausschlaggebend dabei waren niedrigere Belastungen durch Sondereffekte. Daneben verzeichnete GP starke operative Verbesserungen gegenüber dem Vorjahresquartal.
- Die Sondereffekte gingen sehr stark zurück, da Q3 GJ 2020 durch strategische Portfolioentscheidungen – hauptsächlich in Verbindung mit der Verschlankung des Angebots von GP an aeroderivativen Gasturbinen und dem Restrukturierungsplan von SGRE in Indien – belastet war.
- Das Angepasste EBITA vor Sondereffekten und die entsprechende Marge von Siemens Energy verbesserten sich im Vorjahresvergleich, wurden aber durch einen Verlust bei SGRE zurückgehalten.
- Der Verlust nach Steuern und das entsprechende negative unverwässerte Ergebnis je Aktie verringerten sich sehr stark gegenüber dem Vorjahresquartal. Im abgelaufenen Quartal wirkten im Verlust nach Steuern Ertragsteueraufwendungen in Höhe von 77 Mio. €, die durch nicht angesetzte aktive latente Steuern bei SGRE beeinflusst waren.
- Der Free Cash Flow vor Steuern ging stark zurück. Dies resultierte vor allem aus dem Rückgang bei SGRE, dem eine sehr starke Zunahme bei GP gegenüberstand.
- Die Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen verminderten sich im abgelaufenen Quartal von 906 Mio. € zum 31. März 2021 auf 867 Mio. € zum 30. Juni 2021.

Gas and Power

(in Mio. €)	Q3 Veränderung		
	GJ 2021	GJ 2020	Ist
Auftragseingang	4.453	4.089	8,9 %
Umsatzerlöse	4.577	4.292	6,6 %
Angepasstes EBITA	84	(765)	k.A.
Angepasste EBITA-Marge	1,8 %	(17,8) %	19,7 PP
Sondereffekte	(147)	(710)	(79,3) %
Angepasstes EBITA vor Sondereffekten	231	(55)	k.A.
Angepasste EBITA-Marge vor Sondereffekten	5,1 %	(1,3) %	6,3 PP
Free Cash Flow vor Steuern	384	27	>200 %

- Der Auftragseingang im Segment GP erhöhte sich im Vorjahresvergleich deutlich. Der Anstieg resultierte insbesondere aus der Berichtsregion EMEA (Europa, Gemeinschaft Unabhängiger Staaten, Afrika, Naher und Mittlerer Osten). Dabei stieg der Auftragseingang in Deutschland um mehr als das Doppelte, unterstützt durch zwei Großaufträge bei Transmission in einem Gesamtwert von mehr als 450 Mio. €. Neben Transmission trug Industrial Applications zum Wachstum bei.
- Die Umsatzerlöse steigerten sich gegenüber dem Vorjahresquartal deutlich, wobei alle Geschäfte Zuwächse verzeichneten. Besonders stark fiel die Verbesserung bei Transmission aus.
- Die Umsatzerlöse des Servicegeschäfts wuchsen moderat, wobei Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte mit mehr als vier Prozentpunkten belastend wirkten.
- Das Book-to-Bill-Verhältnis von GP lag bei fast 1. Dies führte zu einem Auftragsbestand zum Ende des Quartals von 50,1 Mrd. €, der damit annähernd auf dem Niveau des Vorquartals lag.
- Das Angepasste EBITA und die entsprechende Marge verbesserten sich im Vorjahresvergleich sehr stark. Ausschlaggebend waren die sehr stark verringerten negativen Sondereffekte sowie operative Verbesserungen über alle Geschäfte hinweg.
- Der Einfluss von Sondereffekten verringerte sich gegenüber dem Vorjahresquartal, in dem 701 Mio. € im Zusammenhang mit aeroderivativen Gasturbinen zu verzeichnen waren (berichtet unter strategische Portfolioentscheidungen). Im abgelaufenen Quartal wirkten Restrukturierungskosten in Höhe von 95 Mio. €, vor allem in Verbindung mit der Umsetzung des Programms von GP zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit.
- Das Angepasste EBITA vor Sondereffekten und die entsprechende Marge verbesserten sich im Vorjahresvergleich sehr stark.
- Der Free Cash Flow vor Steuern erhöhte sich sehr stark gegenüber dem Vorjahresquartal, im Wesentlichen aufgrund des verbesserten Ergebnisses.
- Im vierten Quartal werden weitere Sondereffekte, überwiegend Restrukturierungskosten im Zusammenhang mit der Durchführung des Programms zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, erwartet.

Siemens Gamesa Renewable Energy

(in Mio. €)	Q3 Veränderung		
	GJ 2021	GJ 2020	Ist
Auftragseingang	1.520	5.342	(71,5) %
Umsatzerlöse	2.704	2.411	12,1 %
Angepasstes EBITA	(185)	(406)	(54,5) %
Angepasste EBITA-Marge	(6,8) %	(16,8) %	10,0 PP
Sondereffekte	(31)	(243)	(87,3) %
Angepasstes EBITA vor Sondereffekten	(154)	(163)	(5,4) %
Angepasste EBITA-Marge vor Sondereffekten	(5,7) %	(6,7) %	1,1 PP
Free Cash Flow vor Steuern	(35)	278	k.A.

- Der Auftragseingang nahm sehr stark gegenüber einem besonders starken Vorjahresquartal ab. Dies war auf ein sehr stark rückläufiges Volumen aus Großaufträgen zurückzuführen und spiegelt die erwartete Volatilität des Offshore-Markts wider. Q3 GJ 2020 enthielt besonders große Aufträge, unter anderem für Offshore-Windparks einschließlich Serviceleistungen in den Niederlanden und Frankreich.
- Die beträchtliche Zunahme der Umsatzerlöse wurde unterstützt durch das Wachstum im Onshore- und im Servicegeschäft.
- Das Book-to-Bill-Verhältnis von SGRE lag bei 0,56. Der Auftragsbestand betrug 32,6 Mrd. €.
- Das Angepasste EBITA wurde beeinträchtigt durch Rückstellungen in Höhe von 229 Mio. € für drohende Verluste aus Aufträgen, bedingt durch gestiegene Rohmaterialpreise und höhere Anlaufkosten für die 5.X-Plattform von SGRE. Beide Faktoren wurden durch die COVID-19-Pandemie verstärkt, insbesondere bei Projekten in Brasilien, deren Fertigstellung im GJ 2022 und GJ 2023 liegt. Im Q3 GJ 2020 wirkten sich Projektverzögerungen und die Abschwächung des indischen Markts negativ aus sowie Aufwendungen in Verbindung mit einem Restrukturierungsplan in Indien (berichtet unter Sondereffekte).
- Das Angepasste EBITA vor Sondereffekten und die entsprechende Marge verbesserten sich im Vorjahresvergleich.
- Der Free Cash Flow vor Steuern war gegenüber dem Q3 GJ 2020 sehr stark rückläufig, das vor allem durch höhere projektbezogene Mittelzuflüsse begünstigt war.

Überleitung Konzernabschluss

Angepasstes EBITA

(in Mio. €)	Q3	
	GJ 2021	GJ 2020
Summe Segmente	(101)	(1.170)
Real Estate Services	(6)	10
Konsolidierungen, Treasury und sonstige zentrale Posten	(17)	(21)
Überleitung zum angepassten EBITA von Siemens Energy	(23)	(12)
Siemens Energy - angepasstes EBITA	(124)	(1.182)

Die Position Überleitung Konzernabschluss umfasst Posten, die das Management als nicht aussagekräftig für die Leistung der Segmente erachtet – insbesondere Real Estate Services sowie zentral getragene Pensionsaufwendungen, Treasury-Aktivitäten, Konsolidierungen und andere zentrale Posten.

Ausblick

Wir bestätigen die Prognose für das Segment GP. Aufgrund der Geschäftsentwicklung der Onshore-Aktivitäten von SGRE im abgelaufenen Quartal und der erheblich geringeren Ergebniserwartungen für das Geschäftsjahr 2021 passen wir jedoch die Prognose für Siemens Energy und das Segment SGRE an.

Wir erwarten nun für **Siemens Energy** im Geschäftsjahr 2021 das untere Ende der ursprünglichen Prognose für die Angepasste EBITA-Marge vor Sondereffekten von 3% bis 5% nicht zu erreichen. Wir gehen davon aus, dass eine Marge im Bereich von 2% bis unter 3% erreicht wird. Unverändert erwarten wir ein nominales Wachstum der Umsatzerlöse im Bereich von 3% bis 8% sowie einen sehr starken Anstieg des Gewinns nach Steuern und einen sehr starken Rückgang des Free Cash Flow vor Steuern.

Unverändert erwarten wir für das **Segment GP** für das Geschäftsjahr 2021 ein nominales Wachstum der Umsatzerlöse zwischen 2% und 6% sowie eine Angepasste EBITA-Marge vor Sondereffekten im Bereich von 3,5% bis 5,5%.

Für das **Segment SGRE** gehen wir nun davon aus, dass die nominale Wachstumsrate der Umsatzerlöse am unteren Ende der Bandbreite von 8% bis 11% liegen wird. Die Angepasste EBITA-Marge vor Sondereffekten im Geschäftsjahr 2021 erwarten wir nun im Bereich zwischen negativen 1% und 0% (bisher 3% bis 5%).

Diese Prognose unterstellt weiterhin begrenzte finanzielle Auswirkungen der COVID-19-Pandemie im weiteren Verlauf des Geschäftsjahrs 2021, ebenso sind Belastungen aus rechtlichen und regulatorischen Themen weiter ausgenommen.

Hinweise und zukunftsgerichtete Aussagen

Heute ab 8:30 Uhr MESZ wird die Telefonpressekonferenz zu den Finanzzahlen des dritten Quartals des Geschäftsjahres 2021 unter www.siemens-energy.com/q3-gj2021 live im Internet übertragen.

Sie können zudem ab 10:00 Uhr MESZ die Telefonkonferenz für Analysten und Investoren unter www.siemens-energy.com/analystcall live verfolgen.

Aufzeichnungen der Telefonkonferenzen für Journalisten sowie für Analysten und Investoren werden im Anschluss zur Verfügung gestellt.

Die Finanzpublikationen können Sie im Internet unter www.siemens-energy.com/q3-gj2021 herunterladen.

Dieses Dokument enthält Aussagen, die sich auf unseren künftigen Geschäftsverlauf und künftige finanzielle Leistungen sowie auf künftige Siemens Energy betreffende Vorgänge oder Entwicklungen beziehen und zukunftsgerichtete Aussagen darstellen können. Diese Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie „erwarten“, „wollen“, „antizipieren“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „anstreben“, „einschätzen“, „werden“ und „vorhersagen“ oder an ähnlichen Begriffen. Wir werden gegebenenfalls auch in anderen Berichten, Prospekten, in Präsentationen, in Unterlagen, die an Aktionäre verschickt werden, und in Pressemitteilungen zukunftsgerichtete Aussagen tätigen. Des Weiteren können von Zeit zu Zeit unsere Vertreter zukunftsgerichtete Aussagen mündlich machen. Solche Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Erwartungen und bestimmten Annahmen des Managements von Siemens Energy, von denen zahlreiche außerhalb des Einflussbereichs von Siemens Energy liegen. Sie unterliegen daher einer Vielzahl von Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die in Veröffentlichungen - insbesondere im Kapitel Bericht über die voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken des Geschäftsberichts und im Halbjahresfinanzbericht, der zusammen mit dem Geschäftsbericht gelesen werden sollte - beschrieben werden, sich aber nicht auf solche beschränken. Sollten sich eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten realisieren, Ereignisse von höherer Gewalt, wie Pandemien, eintreten oder sollte es sich erweisen, dass die zugrunde liegenden Erwartungen, einschließlich künftiger Ereignisse, nicht oder später eintreten beziehungsweise Annahmen nicht korrekt waren, können die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge von Siemens Energy (sowohl negativ als auch positiv) wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die ausdrücklich oder implizit in der zukunftsgerichteten Aussage genannt worden sind. Siemens Energy übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren. Dieses Dokument enthält – in einschlägigen Rechnungslegungsrahmen nicht genau bestimmte – ergänzende Finanzkennzahlen, die sogenannte alternative Leistungskennzahlen sind oder sein können. Für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Siemens Energy sollten diese ergänzenden Finanzkennzahlen nicht isoliert oder als Alternative zu den im Konzernabschluss dargestellten und im Einklang mit einschlägigen Rechnungslegungsrahmen ermittelten Finanzkennzahlen herangezogen werden. Andere Unternehmen, die alternative Leistungskennzahlen mit einer ähnlichen Bezeichnung darstellen oder berichten, können diese anders berechnen. Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen in diesem und anderen Berichten nicht genau zur angegebenen Summe addieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.

Dieses Dokument ist eine Quartalsmitteilung gemäß § 53 der Börsenordnung für die Frankfurter Wertpapierbörse.

Financial Media:

Tim Proll-Gerwe
Telefon: +49 (0)152 2283 5652
E-Mail: tim.proll-gerwe@siemens-energy.com

Annette von Leoprechting
Telefon: +49 (0)174 3303977
E-Mail: annette.von_leoprechting@siemens-energy.com

Siemens Energy AG,
81739 München, Deutschland

© Siemens Energy, 2021

Finanzinformationen

für das dritte Quartal und die ersten neun Monate
des Geschäftsjahres 2021

Eckdaten

(in Mio. €, wenn nicht anders angegeben)

Volumen

	Q3			Q1 - Q3		
	GJ 2021	GJ 2020	Veränderung Ist	GJ 2021	GJ 2020	Veränderung Ist
Auftragseingang	5.950	9.418	(36,8) %	23.901	27.014	(11,5) %
Umsatzerlöse	7.262	6.675	8,8 %	20.286	19.828	2,3 %
Book-to-Bill-Verhältnis	0,82	1,41		1,18	1,36	
Auftragsbestand (in Mrd. €)	83	82	0,9 %	83	82	0,9 %

Profitabilität

	Q3			Q1 - Q3		
	GJ 2021	GJ 2020	Veränderung Ist	GJ 2021	GJ 2020	Veränderung Ist
Angepasstes EBITA	(124)	(1.182)	(89,6) %	316	(1.211)	k.A.
Angepasste EBITA-Marge	(1,7) %	(17,7) %	16,0 PP	1,6 %	(6,1) %	7,7 PP
Sondereffekte	(178)	(969)	(81,7) %	(392)	(1.124)	(65,1) %
Angepasstes EBITA vor Sondereffekten	54	(213)	k.A.	708	(87)	k.A.
Angepasste EBITA-Marge vor Sondereffekten	0,7 %	(3,2) %	3,9 PP	3,5 %	(0,4) %	3,9 PP
EBITDA	157	(322)	k.A.	1.128	103	>200 %
Gewinn (Verlust) nach Steuern	(307)	(1.132)	(72,9) %	(177)	(1.469)	(87,9) %
Ergebnis je Aktie (in €) ¹	(0,32)	(1,36)	(76,5) %	(0,20)	(1,70)	(88,2) %

¹ Unverwässertes Ergebnis je Aktie – auf Aktionäre der Siemens Energy AG entfallend. Der gewichtete Durchschnitt im Umlauf gewesener Aktien (unverwässert) (in Tausend) betrug im dritten Quartal des Geschäftsjahres 714.637 (im Vj. 726.645) und in den neun Monaten des Geschäftsjahres 714.774 (im Vj. 726.645) Aktien.

Kapitalstruktur und Liquidität

	30. Jun. 2021	30. Sep. 2020
Summe Eigenkapital	15.410	15.390
Nettoliiquidität/ Nettoverschuldung	(1.846)	(2.366)
Angepasste Nettoliiquidität/ Nettoverschuldung zu EBITDA	(0,8)	(21,8)

	Q3 GJ 2021	Q3 GJ 2020	Q1 - Q3 GJ 2021	Q1 - Q3 GJ 2020
Free Cashflow	241	433	65	18
Free Cashflow vor Steuern	328	432	373	272

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

(in Tausend)	30. Jun. 2021	30. Sep. 2020
Siemens Energy	91	93
Deutschland	26	26
Außerhalb Deutschlands	65	67

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

(in Mio. €, Ergebnis je Aktie in €)	Q3		Q1 - Q3	
	GJ 2021	GJ 2020	GJ 2021	GJ 2020
Umsatzerlöse	7.262	6.675	20.286	19.828
Umsatzkosten	(6.563)	(6.759)	(17.572)	(18.364)
Bruttoergebnis vom Umsatz	699	(83)	2.714	1.463
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	(285)	(242)	(809)	(689)
Vertriebs- und allgemeine Verwaltungsaufwendungen	(660)	(935)	(1.922)	(2.323)
Sonstige betriebliche Erträge	24	26	74	66
Sonstige betriebliche Aufwendungen	(5)	(58)	(43)	(77)
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	7	(6)	36	6
Betriebsergebnis	(221)	(1.298)	51	(1.553)
Zinserträge	21	5	34	30
Zinsaufwendungen	(28)	(37)	(89)	(134)
Sonstiges Finanzergebnis	(2)	(6)	(23)	(16)
Gewinn (Verlust) vor Ertragsteuern	(230)	(1.337)	(26)	(1.672)
Ertragsteuererträge (-aufwendungen)	(77)	205	(151)	203
Gewinn (Verlust) nach Steuern	(307)	(1.132)	(177)	(1.469)
Davon entfallen auf:				
Nicht beherrschende Anteile	(77)	(142)	(35)	(234)
Aktionäre der Siemens Energy AG ¹	(230)	(990)	(142)	(1.234)
Unverwässertes Ergebnis je Aktie	(0,32)	(1,36)	(0,20)	(1,70)
Verwässertes Ergebnis je Aktie	(0,32)	(1,36)	(0,20)	(1,70)

¹ Im dritten Quartal und in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2020: Siemens Konzern

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

(in Mio. €)	Q3		Q1 - Q3	
	GJ 2021	GJ 2020	GJ 2021	GJ 2020
Gewinn (Verlust) nach Steuern	(307)	(1.132)	(177)	(1.469)
Neubewertungen von leistungsorientierten Plänen	18	(31)	145	(27)
<i>darin Ertragsteuereffekte</i>	6	11	(38)	5
Neubewertungen von Eigenkapitalinstrumenten	—	—	—	—
<i>darin Ertragsteuereffekte</i>	—	—	—	—
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	1	3	(2)	(1)
Posten, die nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden	19	(28)	143	(28)
Unterschied aus Währungsumrechnung	(103)	(216)	38	(569)
Derivative Finanzinstrumente	28	44	88	(53)
<i>darin Ertragsteuereffekte</i>	(8)	(13)	(20)	20
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	(1)	(21)	(19)	(17)
Posten, die anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden	(75)	(193)	106	(639)
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	(57)	(220)	250	(667)
Gesamtergebnis	(363)	(1.352)	73	(2.135)
Davon entfallen auf:				
Nicht beherrschende Anteile	(90)	(199)	(26)	(315)
Aktionäre der Siemens Energy AG ¹	(273)	(1.154)	99	(1.821)

¹ Im dritten Quartal und in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2020: Siemens Konzern

Konzernbilanz

(in Mio. €)	30. Jun. 2021 ¹	30. Sep. 2020 ¹
Aktiva		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	4.646	4.630
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	5.030	4.963
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	769	825
Vertragsvermögenswerte	5.018	4.545
Vorräte	6.825	6.527
Laufende Ertragsteuerforderungen	312	295
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	985	763
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	6	—
Summe kurzfristige Vermögenswerte	23.592	22.548
Geschäfts- oder Firmenwerte	9.400	9.376
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	3.591	3.839
Sachanlagen	5.045	4.877
Nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen	762	753
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	367	318
Aktive latente Steuern	1.035	1.057
Sonstige Vermögenswerte	348	264
Summe langfristige Vermögenswerte	20.549	20.484
Summe Aktiva	44.141	43.032
(in Mio. €)	30. Jun. 2021 ¹	30. Sep. 2020 ¹
Passiva		
Kurzfristige Finanzschulden und kurzfristig fällige Anteile langfristiger Finanzschulden	873	718
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.526	5.127
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	596	1.005
Vertragsverbindlichkeiten	10.473	9.853
Kurzfristige Rückstellungen	1.723	1.676
Laufende Ertragsteuerverbindlichkeiten	378	314
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	3.011	2.859
Verbindlichkeiten in Verbindung mit zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten	—	—
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten	22.579	21.552
Langfristige Finanzschulden	1.958	1.672
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	867	1.057
Passive latente Steuern	278	426
Rückstellungen	2.152	2.095
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	315	254
Sonstige Verbindlichkeiten	581	584
Summe langfristige Verbindlichkeiten	6.152	6.089
Summe Verbindlichkeiten	28.731	27.642
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	727	727
Kapitalrücklage	12.424	12.324
Gewinnrücklagen	2.931	2.906
Sonstige Bestandteile des Eigenkapitals	(716)	(814)
Eigene Anteile zu Anschaffungskosten	(282)	(200)
Summe Eigenkapital der Aktionäre der Siemens Energy AG	15.083	14.942
Nicht beherrschende Anteile	327	448
Summe Eigenkapital	15.410	15.390
Summe Passiva	44.141	43.032

¹ In der Konzernbilanz zum 30. Juni 2021 wurden die in den Forderungen gegen den und Verbindlichkeiten gegenüber dem Siemens Konzern enthaltenen Beträge im Vergleich zum Konzernabschluss zum 30. September 2020 in diejenigen Bilanzpositionen umgegliedert, denen sie inhaltlich gemäß ihrer Art zugehören. Die Vorjahresbeträge wurden aus Gründen der Vergleichbarkeit entsprechend angepasst.

Konzern-Kapitalflussrechnung

(in Mio. €)	Q3			Q1 - Q3
	GJ 2021	GJ 2020	GJ 2021	GJ 2020
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit				
Gewinn (Verlust) nach Steuern	(307)	(1.132)	(177)	(1.469)
Überleitung zwischen Gewinn (Verlust) nach Steuern und Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit				
Abschreibungen und Wertminderungen	378	977	1.077	1.656
Ertragsteueraufwendungen (-erträge)	77	(205)	151	(203)
Zinsergebnis	7	32	55	103
Gewinn/ Verlust in Zusammenhang mit der Investitionstätigkeit	(10)	7	(36)	(26)
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge/ Aufwendungen	5	71	154	132
Veränderungen im operativen Nettoumlaufvermögen aus				
Vertragsvermögenswerten	(282)	(46)	(450)	(3)
Vorräten	22	271	(235)	(262)
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Forderungen	(159)	(366)	30	(271)
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	434	371	329	125
Vertragsverbindlichkeiten	(76)	494	564	1.290
Veränderung bei sonstigen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	473	168	(488)	(302)
Gezahlte Ertragsteuern	(87)	1	(307)	(254)
Erhaltene Dividenden	2	0	15	21
Erhaltene Zinsen	5	3	13	23
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	481	647	694	561
Cashflow aus Investitionstätigkeit				
Zugänge zu immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	(240)	(214)	(629)	(543)
Akquisitionen von Geschäftseinheiten, abzüglich übernommener Zahlungsmittel	—	(26)	1	(177)
Erwerb von Finanzanlagen und finanziellen Vermögenswerten	(4)	(6)	(5)	(11)
Abgang von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	13	2	23	37
Abgang von Geschäftseinheiten, abzüglich abgegangener Zahlungsmittel	—	(0)	—	39
Abgang von Finanzanlagen und finanziellen Vermögenswerten	0	2	0	2
Cashflow aus Investitionstätigkeit	(231)	(242)	(610)	(653)
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit				
Erwerb eigener Anteile	—	—	(231)	—
Veränderung Finanzschulden und übrige Finanzierungstätigkeiten	(113)	22	115	251
Gezahlte Zinsen	(25)	(34)	(71)	(101)
Auf nicht beherrschende Anteile entfallende Dividenden	(39)	(3)	(86)	(10)
Sonstige Transaktionen/ Finanzierung mit dem Siemens Konzern	0	83	164	533
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	(177)	67	(109)	674
Einfluss von Wechselkursänderungen auf Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	2	(15)	40	(102)
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	74	458	16	481
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn des Berichtszeitraums	4.571	1.895	4.630	1.871
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums	4.646	2.352	4.646	2.352

Segmentgrößen im Überblick

(in Mio. €)	Auftragseingang			Umsatzerlöse			Angepasstes EBITA		Angepasste EBITA-Marge		Vermögen		Free Cashflow	
	GJ 2021	GJ 2020	Veränderung	GJ 2021	GJ 2020	Veränderung	GJ 2021	GJ 2020	GJ 2021	GJ 2020	30. Jun.	30. Sep.	GJ 2021	GJ 2020
			Q3			Ist					Q3	Ist		
Gas and Power	4.453	4.089	8,9 %	4.577	4.292	6,6 %	84	(765)	1,8 %	(17,8) %	9.119	9.423	384	27
Siemens Gamesa Renewable Energy	1.520	5.342	(71,5) %	2.704	2.411	12,1 %	(185)	(406)	(6,8) %	(16,8) %	3.372	2.913	(35)	278
Überleitung Konzernabschluss	(23)	(13)		(19)	(28)		(23)	(12)			31.651	30.696	(108)	129
Siemens Energy	5.950	9.418	(36,8) %	7.262	6.675	8,8 %	(124)	(1.182)	(1,7) %	(17,7) %	44.141	43.032	241	433

(in Mio. €)	Auftragseingang			Umsatzerlöse			Angepasstes EBITA		Angepasste EBITA-Marge		Vermögen		Free Cashflow	
	GJ 2021	GJ 2020	Veränderung	GJ 2021	GJ 2020	Veränderung	GJ 2021	GJ 2020	GJ 2021	GJ 2020	30. Jun.	30. Sep.	GJ 2021	GJ 2020
			Q1 - Q3			Ist					Q1 - Q3	Ist		
Gas and Power	14.649	14.897	(1,7) %	13.036	13.326	(2,2) %	444	(539)	3,4 %	(4,0) %	9.119	9.423	966	133
Siemens Gamesa Renewable Energy	9.301	12.172	(23,6) %	7.335	6.615	10,9 %	(72)	(631)	(1,0) %	(9,5) %	3.372	2.913	(427)	17
Überleitung Konzernabschluss	(48)	(55)		(84)	(114)		(56)	(40)			31.651	30.696	(474)	(131)
Siemens Energy	23.901	27.014	(11,5) %	20.286	19.828	2,3 %	316	(1.211)	1,6 %	(6,1) %	44.141	43.032	65	18

EBITDA Überleitung

(in Mio. €)	Angepasstes EBITA		Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte, die im Rahmen von Unternehmenszusammenschlüssen erworben wurden und Wertminderung der Geschäfts- oder Firmenwerte		Operatives Finanzergebnis		EBIT Q3	Abschreibungen und Wertminderungen		EBITDA Q3		
	Q3		Q3		Q3			Q3		Q3		
	GJ 2021	GJ 2020	GJ 2021	GJ 2020	GJ 2021	GJ 2020		GJ 2021	GJ 2020	GJ 2021	GJ 2020	
Gas and Power	84	(765)	(38)	(54)	(8)	3	38	(816)	129	634	167	(182)
Siemens Gamesa Renewable Energy	(185)	(406)	(56)	(68)	2	(0)	(239)	(474)	192	290	(47)	(183)
Überleitung Konzernabschluss	(23)	(12)	(0)	(0)	3	4	(20)	(8)	57	52	37	44
Siemens Energy	(124)	(1.182)	(95)	(122)	(3)	6	(221)	(1.298)	378	977	157	(322)

(in Mio. €)	Angepasstes EBITA		Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte, die im Rahmen von Unternehmenszusammenschlüssen erworben wurden und Wertminderung der Geschäfts- oder Firmenwerte		Operatives Finanzergebnis		EBIT Q1 - Q3	Abschreibungen und Wertminderungen		EBITDA Q1 - Q3		
	Q1 - Q3		Q1 - Q3		Q1 - Q3			Q1 - Q3		Q1 - Q3		
	GJ 2021	GJ 2020	GJ 2021	GJ 2020	GJ 2021	GJ 2020		GJ 2021	GJ 2020	GJ 2021	GJ 2020	
Gas and Power	444	(539)	(114)	(160)	(3)	(2)	327	(702)	381	899	707	197
Siemens Gamesa Renewable Energy	(72)	(631)	(175)	(203)	10	12	(237)	(822)	555	644	318	(178)
Überleitung Konzernabschluss	(56)	(40)	(0)	—	18	11	(39)	(29)	142	113	103	84
Siemens Energy	316	(1.211)	(289)	(363)	25	21	51	(1.553)	1.077	1.656	1.128	103

Auftragseingang und Umsatzerlöse nach Regionen (nach Sitz des Kunden)

(in Mio. €)	GJ 2021	Q3		GJ 2021	GJ 2020	Auftragseingang Veränderung		Umsatzerlöse Veränderung	
		GJ 2020	Ist			Ist	Ist		
Europa, GUS, Afrika, Naher und Mittlerer Osten	3.105	6.755	(54,0) %	3.495	3.466		0,9 %		
<i>darin Deutschland</i>	970	771	25,8 %	613	549		11,6 %		
Amerika	1.598	1.693	(5,6) %	2.103	2.020		4,1 %		
<i>darin USA</i>	859	1.101	(22,0) %	1.377	1.451		(5,1) %		
Asien, Australien	1.247	970	28,5 %	1.663	1.189		39,8 %		
<i>darin China</i>	408	257	58,6 %	374	428		(12,7) %		
Siemens Energy	5.950	9.418	(36,8) %	7.262	6.675		8,8 %		

(in Mio. €)	GJ 2021	Q1 - Q3		GJ 2021	GJ 2020	Auftragseingang Veränderung		Umsatzerlöse Veränderung	
		GJ 2020	Ist			Ist	Ist		
Europa, GUS, Afrika, Naher und Mittlerer Osten	12.840	15.476	(17,0) %	10.184	10.053		1,3 %		
<i>darin Deutschland</i>	2.206	2.458	(10,3) %	1.733	1.717		0,9 %		
Amerika	6.681	6.486	3,0 %	5.616	6.247		(10,1) %		
<i>darin USA</i>	3.248	3.493	(7,0) %	3.633	4.192		(13,4) %		
Asien, Australien	4.379	5.051	(13,3) %	4.486	3.528		27,2 %		
<i>darin China</i>	1.168	1.132	3,1 %	1.167	1.171		(0,3) %		
Siemens Energy	23.901	27.014	(11,5) %	20.286	19.828		2,3 %		

Auftragseingang und Umsatzerlöse nach Regionen (nach Sitz der Gesellschaft)

(in Mio. €)	GJ 2021	Q3		GJ 2021	GJ 2020	Auftragseingang Veränderung		Umsatzerlöse Veränderung	
		GJ 2020	Ist			Ist	Ist		
Europa, GUS, Afrika, Naher und Mittlerer Osten	3.385	6.948	(51,3) %	3.894	3.862		0,9 %		
<i>darin Deutschland</i>	1.399	1.510	(7,4) %	1.353	1.357		(0,3) %		
Amerika	1.555	1.672	(7,0) %	1.998	2.039		(2,0) %		
<i>darin USA</i>	867	1.141	(24,0) %	1.411	1.469		(3,9) %		
Asien, Australien	1.010	798	26,5 %	1.370	774		76,9 %		
<i>darin China</i>	459	360	27,6 %	560	369		51,6 %		
Siemens Energy	5.950	9.418	(36,8) %	7.262	6.675		8,8 %		

(in Mio. €)	GJ 2021	Q1 - Q3		GJ 2021	GJ 2020	Auftragseingang Veränderung		Umsatzerlöse Veränderung	
		GJ 2020	Ist			Ist	Ist		
Europa, GUS, Afrika, Naher und Mittlerer Osten	14.113	16.690	(15,4) %	11.358	11.273		0,8 %		
<i>darin Deutschland</i>	4.010	4.418	(9,2) %	3.895	4.371		(10,9) %		
Amerika	6.175	6.336	(2,5) %	5.662	6.203		(8,7) %		
<i>darin USA</i>	3.548	3.745	(5,3) %	3.976	4.532		(12,3) %		
Asien, Australien	3.614	3.988	(9,4) %	3.266	2.352		38,9 %		
<i>darin China</i>	1.342	1.358	(1,2) %	1.481	893		65,9 %		
Siemens Energy	23.901	27.014	(11,5) %	20.286	19.828		2,3 %		

Aufgliederung von Außenumsatz

(in Mio. €)	Q3		Q1 - Q3	
	GJ 2021	GJ 2020	GJ 2021	GJ 2020
Art der Leistung im berichtspflichtigen Segment Gas and Power				
Neuanlagengeschäft	2.653	2.430	7.556	7.656
Servicegeschäft	1.902	1.832	5.386	5.546
Geschäftsfelder im berichtspflichtigen Segment Siemens Gamesa Renewable Energy				
Wind Turbines	2.179	1.947	5.980	5.389
Operations and Maintenance ("Service")	525	464	1.355	1.225
Geschäftsfelder im berichtspflichtigen Segment Gas and Power				
Transmission	1.440	1.262	3.932	3.960
Generation	1.880	1.782	5.504	5.485
Industrial Applications	1.226	1.217	3.493	3.754
Sonstige/ Konsolidierungen	9	1	15	2

Veröffentlicht durch

Siemens Energy AG
Otto-Hahn-Ring 6
81739 München

Für mehr Informationen besuchen Sie bitte unsere Website:
[siemens-energy.com](https://www.siemens-energy.com)

Siemens Energy ist eine durch die Siemens AG lizenzierte Marke.